Für unsere Farmer

Mehr Sorge für die Maschinen!

Mit der steigenden Zunahme maschineller Arbeiten im landwirtschaftlichen Betrieb, und der damit verbundenen Bedienung der verschiedenen Geräte und Maschinen daselbst ergeben sich dadurch natürlich auch häufige Reparaturen. Ein Großteil der landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte steht während des Betriebes derselben in engster Berührung mit Erde, Dünger usw., wodurch vielleichter Verunreinigung und hieraus wieder Reparaturen sich ergeben als in so manchem gewerblichen oder industriellen Betrieb; von letzteren sind viele Maschinen usw. mühelos in stets reinlichem Zustande zu erhalten, was beim landwirtschaftlichen Betrieb sehr häufig einfach unmöglich ist. Jedoch ist hier von Vorteil für eine gute und saubere Instandhaltung, daß die meisten dieser Geräte und Maschinen nicht ständig, sondern nur in gewissen Zeitabschnitten in Benützung stehen, welche sehr oft, abhängig von den jeweiligen Witterungsverhältnissen von längerer oder kürzerer Dauer sind. Nach beendigten Pflug- und sonstigen Bestellungsarbeiten kommen Pflüge, Eggen, Krümmer, Säe- und Düngerstreumaschinen usw. für geraume Zeit außer Gebrauch; desgleichen nach den vollzogenen pfleglichen Arbeiten die betreffenden Instrumente; ebenso nach den verschiedenen Ernten; gleichfalls verändert sich im Sommer der Gebrauch von Futterschneidemaschinen, Schrotmühlen usw. erheblich.

Es steht also nach jedem Betriebsabschnitt immer ein genügender Zeitraum zur Verfügung, um die dann nicht oder nur wenig benutzten Geräte und Maschinen wieder gründlich reinigen und instand setzen zu können durch Ersatz stark abgenutzter oder beschädigter Teile usw.

Es soll nun nicht vorkommen (wie es leider nicht selten der Fall ist), daß man diese wichtigen Reinigungs- und Reparaturarbeiten auf die lange Bank schiebt und dann dadurch schließlich ganz übersieht. Sämtliche außer Gebrauch kommenden Geräte sollen möglichst bald gründlich gereinigt, geschmiert und zu etwaigen nötigen Reparaturen gebracht werden. Die hierfür erforderliche Zeit muß gefunden werden und ist bei ernstlichem Willen auch tatsächlich vorhanden. Solche Maßnahmen machen sich durch die ungehinderte Inbetriebsetzung beim Beginn der jeweiligen Arbeiten reichlich bezahlt und ersparen großen Zeitverlust, Kosten, Aerger und Verdruß. Bei den verschiedenen Reparaturarbeiten soll darauf hingewiesen werden, daß leider in Bezug auf Reparatur der einzelnen Maschinen, Geräte vielfach verfahren wird. Betrachtet man die in Reparaturwerkstätten kommenden Maschinen und Geräte, so kann man sehr häufig beobachten müssen, daß diese sich in stark verunreinigtem Zustande befinden. Zahnräder, Wellen, Lager usw. sind dick mit Erde, Dünger, Schmiere, Heu, Stroh usw. verklebt, verschmiert und vermischt. Deren unerläßliche Beseitigung erfordert dann in der betreffenden Reparaturwerkstätte oft erhebliche Zeit und damit Kosten, ehe nur an die eigentliche Reparaturarbeit selbst hier angetreten werden kann. Durch ganz durch entstehende Kosten könnte sich der Landwirt gut ersparen, da er bei der Ausführung solcher Reinigungsarbeiten in seinem Betrieb so durch billigeren Arbeitskräften reichlich kann; unsonst werden diese oft nur langwierigen Reinigungen in der Werkstätte auch nicht gemacht. Zudem entstehen oft durch derartige übermäßige Verunreinigungen so manche Brüche oder sonstige Beschädigungen wichtiger Bestandteile der Maschinen, durch deren Unbrauchbarkeit dann nicht selten gerade bei dringendster Verwendung ganz erheblicher Schaden verursacht wird. Heute, wo Reparaturen, Ersatzteile oder Neuanschaffungen viel Geld kosten, gewinnt die auf eine sorgfältige Instandhaltung der verschiedenen Geräte und Maschinen verwendete Aufmerksamkeit eine um so größere Bedeutung. Die Lebensdauer, sowie die Art der geleisteten Arbeit wird bei einem entsprechend sorgsam behandelten Geräte eine ganz andere sein, darum nochmals „Aufmerksamkeit allen Maschinen und Geräten."

Warum an Hautkrankheiten leiden

wenn die Nightingale Eczema- und Hautkrankheitsarznei sofortige Linderung bringt und nicht einmal die empfindlichste Haut auch im geringsten verletzt. 50 Cents per Schachtel, portofrei.

MRS. E. NORTH
Box 458, Indian Head, Sask.

Der „Cutworm"

Die Erdraupe, hier überall unter dem Namen Cutworm bekannt, läßt sich wohl von Gartenbeeten abhalten, wo sie aber, in Mais- und Weizenfeldern auftritt, ist man gegen diesen Schädling gegenüber nahezu machtlos. Auf kleinen Beeten wird Gift-Futter für die Raupen ausgestreut. Dieses Futter besteht aus 20 Pfund Kleie, 1 Pfund Paris-Grün und 1 Quart Molasses, mit ein wenig Wasser zu einem krümeligen Brei angerührt. Von Vorteil ist es, wenn ein wenig zerquetschte Zitronen oder Orangenschale mit der vergifteten Kleie vermischt wird, da der Geruch der Schalen die Erdraupen anlockt. Das Futter wird um die Pflanzen in den Gartenbeeten ausgelegt. Im Grasland in der Nähe, so wird auf der Grenze zwischen diesem und dem Ackerlande ein mäßiger Zoll breiter Streifen des Grasfutters ausgelegt, um aus dem Grasland die Raupen am Eindringen in den Garten. Das Ausstreuen der vergifteten Kleie läßt sich auch mit einem Maisfeld ausführen, doch bei Weizenfeld ist es unausführbar. Hier müssen schon im Herbst vorbeugende Maßnahmen getroffen werden, um ein massiges Auftreten der Erdraupen zu verhindern. Wo erfahrungsgemäß Erdraupen stark auftreten, sollte im Herbst das Land eine Kalkdüngung erhalten und gepflügt werden. Solche Herbstbehandlung ist unbedingt notwendig, wenn es sich um Grasland handelt, nachjährige Saat dann bestellt ist, in frischem Boden finden sich Erdraupen und auch Engerlinge (Grubs) fast immer in großer Menge. Weiß der Farmer, daß sein Feld voll von diesen Schädlingen ist, sollte er die alte Wurzelwende, oder das Grasland rechtzeitig im Herbst mit Pflug und einige Wochen später mit Pflügen und Egge bearbeiten, um den Schädlingen den Winter zu verderben. Im Frühjahr werden wenige Larven überleben, wenn sie dann, bevor sie Puppen eine Farbe geben können, Vögel und auch die noch nur überflügelt. Man sollte dann später oder nicht einen Schaden durch Erdraupen und „Grubs" klagen.

Unser Hausarzt

Unter dieser Rubrik erscheint eine Serie von Sonderartikeln über Gesundheit und gesundheitliche Ratschläge aus der Feder von Herrn Dr. Schiersson, einem in Amerika bekannten Arzte und Chirurgen. Derselbe hat an leitenden europäischen Kliniken studiert und ist bereit, an dieser Stelle medizinische Fragen von allgemeinem Interesse zu beantworten. Briefe an seine Adresse: Suite 716, State-Lake Bldg., Chicago, Ill., mit selbst adressiertem und frankiertem Umschlag beantwortet er persönlich.

Augen-Leiden.

Von Dr. H. J. Schiersson, Chicago, Ill.

Das Auge des Menschen bedarf sorgfältigster Pflege vom Tage der Geburt an. Entzündung der Augen bei oder gleich nach der Geburt kann zur Erblindung führen; diese Entzündung kann jedoch kuriert werden, wenn man gleich nachdem das Gesicht des Neugeborenen sorgfältig gewaschen wurden ist, einen Tropfen einer zweiprozentigen Lösung von silberhaltigem Silber in jedes Auge trägt. Es ist wohl selbstverständlich, daß man nicht Gesicht und Kleider auf den gleichen Gegenständen und Stoffen wäscht, und auch für jedes Auge einen besonderen Wattepfropfen benutzt; denn das zarte Auge sollte nur mit Apothekerwatte abgetrocknet werden, und einmal gebrauchte Pfropfen gebraucht man nicht wieder. Zum Weichen der Augenwimpern und des Randes der Lider wiederum benutzt man eine Lösung von Borax-Säure.

Dem Tropfen des silberhaltigen Silbers in jedes Auge läßt man gleich einige Tropfen einer zweiprozentigen Salzlösung folgen. Man hüte sich aber, das Auge von ungewaschenen Händen behandeln zu lassen, sondern rufe bei jeder Entzündung Ihrer sofort den Arzt. Entzündungen, zumal in jedem zarten Alter, breiten sich schnell aus; wartet man nur einen Tag, mag die Sehkraft in größter Gefahr sein. Zur Warnung und um zu zeigen, worum es sich hier handelt, sei erwähnt, daß je einer unter zwanzig Blinden nur darum erblindet ist, weil man den oder gleich nach der Geburt die Augen vernachlässigt hat.

Eine der Entzündung der Augen ähnliche Erkrankung ist Trachoma, ein chronisches Leiden, das Kinder und Erwachsene befallen kann und besonders darum so gefährlich ist, weil man es im frühen Anfangsstadium kaum bemerkt, weil man keine Schmerzen empfindet. So kann es sich ausbreiten, ehe man zu Gegenmitteln greift. Trotz leicht erfolgreicher Vernachlässigung zeitigt aber nur neue Gefahr, nicht nur für den Patient, sondern auch für andere; denn die Krankheit ist ansteckend und wird durch Handtücher, Waschgefäße und auch durch die Finger schon leicht übertragen. Anfangs mögen wohl blos die Augenlider am Morgen zusammenkleben, und es zeigt sich Eiter in den Augenwinkeln. Greift dann aber die Krankheit und Entzündung auf die Gewebe über, treten die Augenlider zurück, so daß sie den Augapfel nicht mehr schützen, der darum leicht verletzt wird. Es tritt Empfindlichkeit gegen Licht ein, man leidet an Kopfweh und die Sehkraft sinkt nach. Innerhalb der unteren, leicht geschwollenen Augenlider erscheinen kleine, rote Erhebungen und der Augapfel ist gerötet.

Nicht eigentlich gefährlich, aber sehr lästig und verbreitet und darum wohl jedermann bekannt, ist das sogenannte „Gerstenkorn", jene kleine eitrige Geschwulst am Augenlid. Schreiben an den Winzern um die Ursache dafür sind, ebenso auf die Notwendigkeit der allgemeinen Sorgfalt bei Gesundheit, oder entzündete Augenlider. Es wird empfohlen, die Wärmer auszuziehen, die durch das Kochen wacht und die Stelle mit Carbolic Acid zu waschen. Bildet sich Eiter, mag es notwendig werden, das Gerstenkorn aufschneiden zu lassen. Ist Ueberanstrengung die Ursache, wird man Brillen tragen müssen.

Das gefürchtetste und dem Augen nach wohl bekannteste Augenleiden ist der Star, der nur durch Operation entfernt werden kann. Während man früher wartete, bis der Star, wie es hieß, „reif" war, verdankt man heutzutage einem englischen Militärarzt eine Heilmethode, mittels deren Star im Verlauf eines Monats geheilt werden kann, und zwar wird die Operation vollzogen, ehe der Star seine sogenannte „Reife" erlangt hat.

„Achtung, Explosion!"

Zur Zeit des stärksten Verkehrs hörte man an der Ecke der Schönhauser Allee in Berlin eine furchtbare Detonation, der mehrere prasselnde Schüsse folgten. Rufe wurden laut: „Explosion!", „Vorsicht!", „Revolverschüsse!". Eine Panik bemächtigte sich der Menge. Alles floh schreiend auseinander und suchte Zuflucht in den nächsten Häusern. In wenigen Sekunden war die belebte Straße menschenleer. Mehrere Personen sahen aus ihrem Versteck, wie ein Mann einen schweren Gegenstand in das Schaufenster eines Juwelenladens warf und sich dann mit sicherem Griff mehrere Gegenstände aneignete. Sie liefen hin, aber der Mann verschwand im Flur des Hauses, das einen zweiten Ausgang hat. Sie erwischten ihn nicht, denn wie sich später herausstellte, war er über eine Leiter in den Hof des Nachbarhauses und von dort ins Freie gelangt. Aus dem Schaufenster fehlten die wertvollsten Juwelen. Dagegen fand man darin einen wertlosen Feldstein, der in eine Schürze gewickelt war, damit er die Juwelen nicht beschädige. Die Bomben, deren Explosion die Menge zu hören geglaubt hatte, waren also nur Attrappen gewesen, aber der Schreck war echt. So hatte auch der Juwelier das, was ihm sonst das Höchste war, seinen Besitz, im Stiche gelassen, um sein Leben zu retten. Die Einbrecher hatten sich nicht verrechnet, als sie die Psychologie in ihren Plan einkalkulierten.

Was die Amerikaner von Deutschland wissen wollen.

In New York ist im vorigen Jahre ein deutsches Verkehrsbureau eröffnet worden, dessen steigende Frequenz das zunehmende Interesse der wieder nach Deutschland reisenden Amerikaner fand. Der Hamburg Railroads Information Bureau erhielt täglich eine große Zahl von Anfragen zu, die bewiesen, daß vielfach die Einstellung der Amerikaner für Deutschland zeigen. Unter anderem wurden folgende schriftliche Anfragen an das Bureau gerichtet:

Gibt es eine direkte Verbindung von Berlin nach Bagdad?

Wie hoch ist die Durchschnittstemperatur norddeutscher Städte im Oktober und im November?

Welche Kleidung empfehlen Sie für München, nachdem wir in einem Prospekt der Stadt München gelesen haben, das Klima sei dort rauh?

Was kostet der Transport seiner Nähmaschine von Hamburg nach Landau in der Pfalz?

Was kostet ein Möbeltransport von New York nach Chemnitz?

An welchen Abenden ist das Heidelberger Schloß beleuchtet?

Wieviel Alkoholgehalt hat Münchener Bier?

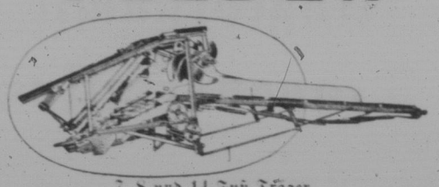
Wieviel Zoll muß ich auf Zigarren bezahlen, da ich meine eigene Sorte mitnehmen will, weil ich keine deutschen rauchen mag?

Kann ich Bär auf der deutschen Bahn in einem Hundeabteil transportiert werden oder die muß man sonst transportieren?

Geldsparen zur Dreschzeit

hängt ab vom

FEEDER



7, 8 und 14 Fuß Träger.

Vollkommenes Füttern bringt die kostspielige Dreschmannschaft schnell fort.

Sie werden keinen Aufenthalt und Sorgen haben wenn Ihre Dreschmaschine ausgestattet ist mit einem

GARDEN CITY STEEL FEEDER

The Feeder That Never Slugs.

Füttert schneller — Füttert gleich
Laust leichter — Verstopft den Zylinder nicht — beseitigt Treibriemenrubel.

Schreibt heute noch um volle Auskunft.

Der echte trubelfreie Abnesser — akkurat und schnell. Es wiegt das Getreide so schnell wie der Separator dreschen kann. Wiegt genau bis zum letzten Buschel.

Schweres eisernes Gestell und schwere Verstärkung — Schreibt um volle Auskunft.

Garden City Feeder Co., Limited

Hauptbüro in Regina, Sask. Zweig in Brandon, Man.

JOBBERS Northern Machinery Co. Ltd. McMahon Machinery Co. Ltd. Calgary and Edmonton

Hagelversicherung

THE

British Traders Insurance Co., Limited

macht bekannt, daß sie

Hagelversicherung

schreiben in Saskatchewan und

Applikationen für Agenturen

einladen.

Die Guthaben übersteigen 40 Millionen Dollar

Für nichtvergebenes Territorium schreibe man an Mail Dept.

Box 212, Moose Jaw, Sask.

Schiffskarten von und nach Europa und Rußland

Geldüberweisungen nach allen Teilen der Welt in Dollars und in der Landeswährung durch Kabel, Check und Money Order. Rechtsgültige Dokumente, Einwanderungspapiere nach den Staaten, Taufe, Bürgerpapiere sind meine Spezialität.

Versicherungen aller Art in nur erstklassigen Gesellschaften.
Ich verwalte Nachlässe, kollektiere Gelder und besorge Anleihen.
Verkauf und Tausch von Farmland und Stadteigentum.
Vertreter der ältesten und bekanntesten Schiffsgesellschaften:
White Star Dominion Line — Red Star Line — American Line — Cunard Line — Anchor Donaldson Line — Scandinavian American Line — United American Lines und Hamburg-Amerika Linie.
Vertreter der Bank of United States und der American Express Co.
Mein Name bürgt für ehrliche und zuverlässige Bedienung.

H. SCHUMACHER

Schiffskartenagentur, Oeffentlicher Notar, Eideskommissar u. Auktionator.
Office Phone 5790 — Haus Phone 6068.
1607—11th Ave. Regina, Sask.

Wenn es möglich ist, Sie zufriedenzustellen, dann können wir es tun.

Ein zufriedengestellter Rahmsender ist ein Dutzend der anderen wert. — Wir lassen nichts ungeschehen um jeden Farmer, der Rahm an uns schickt, zufriedenzustellen.

Es ist die persönliche Fürsorge, die es bewerkstelligt. Individuelle Aufmerksamkeit wird jeder Sendung geschenkt, wenn auf dem Zettel der Rahmsendung, der Name „Caulders" verzeichnet ist. Sendet einmal — und ihr werdet wieder senden.

Wir wollen mehr Rahm. Sie wollen zufriedenstellende Zahlungen.

Laßt uns zusammenarbeiten.

Caulder's

Affinibola, Broadview, Bruno, Bulnea, Carlyle, Carnduff, Empreß, Gravelbourg, Humboldt, Maple Creek, Moose Jaw, Outlook, Regina, Saskatoon, Shaunavon, Swift Current, Watson, Wetburn, Wilke, Wolseley

Zweigstellen in:

CREAMERIES LTD.

(Früher bekannt als Saskatchewan Creamery and Ice Cream Company, Limited.)

Wir reparieren für Sie jedes Instrument wenn Sie es beschädigt haben: Grammophone, Violinen, Cornets, Clarinets, Accordeons. Versilbern oder vernickeln Blasinstrumente. Bogen-Haare werden eingezogen. Nur gute Arbeit und billige Preise ist unser Motto. Senden Sie noch heute Ihr Instrument an:

Western Musical Instrument Repair Shop

1831—11th Ave. Phone 7102 Regina, Sask.

Litt jahrelang an Nierenleiden

Ein Mann aus Nova Scotia bezeugt Dodd's Nierenpillen als eine sehr wunderbare Arznei.

Herr Wm. L. Whitman litt an Nieren-Beschwerden und fand Hilfe in Dodd's Nierenpillen.

Bower Harbour, N. S., 10. Mai. (Spzl.) „Meine Krankheit rührte durch eine Erkältung und Nervenerregung. Ich habe jahrelang an der Nierenkrankheit gelitten. Rheumatismus, Bright'sche Krankheit und Lumbago waren meine Hauptleiden. Mein Kopf schmerzte mich und mein Appetit war unregelmäßig. Ich nahm Dodd's Nierenpillen und habe sie als sehr gut befunden. Ich denke es ist eine höchst wundervolle Arznei. Diese Pillen werden wirklich nicht von der Hälfte der Menschen gebraucht, die sie nötig haben."

Diese Aussage macht Herr W. L. Whitman, ein sehr bekannter Einwohner dieses Ortes.

Die Bright'sche Krankheit ist die Sammelte aller Nierenkrankheiten. Sie kann mit Dodd's Nierenpillen erfolgreich behandelt werden. Am besten ist es jedoch, sich vor solchen Krankheiten wie Rheumatismus, Dropsy, Diabetes und Bright'sche Krankheit zu schützen, durch Gebrauch von Dodd's Nierenpillen, welche die Nieren außer Ordnung gerichten.

Piles

schnell geheilt

„Ich litt jahrelang Schmerzen an blinden, juckenden Hämorrhoiden", sagt Frau W. Hughes, Hochelaga St., Montreal.

„Schmerzen, Kraftverlust und vollständiges Elend, war mein täglicher Los bis ich Zam-Buk probierte. Ich weiß, daß es nichts besseres in der Welt gibt als diese Kräutersalbe. Seitdem es mich so glücklich gemacht hat, empfehle ich es allen."

Entfernt Schmerz, wie Zauber!

Zam-Buk

NATURE'S HERBAL BALM

Vulkanisieren

Moderne Anlage. Fachkundige Arbeiter.

Elgood's Tire Service
1720 Scarth Str., Regina.

Ein treuer Ratgeber und ein wahrer Schatz

— ist der „Rettungs-Anker"! —

Dieses Buch, klar, belehrend, mit vielen Abbildungen, sollte von beiden Geschlechtern gelesen werden! — Es ist von Wichtigkeit für alle.

Dieses unschätzbare, unübertreffliche Werk, 250 Seiten stark, liefern wir gegen Einsendung von 25c in Postmarken und dieser Anzeige frei ins Haus. (Registriert 85 Cts.) Auch in englischer Sprache erhältlich.

German Medical Institution
(Deutsches Heil-Institut)
684 Union Ave. New York.

Munizipalratssitzung

Der Rat der Ländlichen Munizipalität von Glen Bain versammelte sich zur regulären Sitzung am 1. Mai 1926, in der Arnold Schule, um 2 Uhr nachmittags.

Anwesend waren der Reeve und alle Räte.

Das Protokoll der letzten Versammlung wurde verlesen und auf Antrag des Herrn Heroy angenommen.

Vorschlag von Herrn Hudson, daß die Applikation des Caspar Schuldistrikts für die Erweiterung der Grenze bis auf den 3. Juli verlegt werde.

Vorschlag von Herrn Hamilton, daß die Applikation des Casby Schuldistrikts gutgeheißen werde, für einen Schulplatz von zwei Acker an der Südostecke von N.E. ¼ von Sektion 19-12-8-W. 3rd anstatt drei Acker.

Antrag von Herrn Hamilton, daß der Frau Elisabeth 70 Buschel Weizen und 40 Buschel Hafer für Saat vorgestreckt werden, gegen eine Seed Grain Lien.

Vorschlag von Herrn Welke, daß die folgende Rechnungen, wie revidiert, bezahlt werden:

	$
Vanguard Hospital Levy	$460.67
Stationery Supplies Com.	21.00
Der Courier	8.40
Revelstoke Saw Mills Co.	10.25
S. J. Welke, Freight	9.24
Albert Olson	533.90
Western Mun. News	1.13
Dept. of Telephones	5.90
Ed. Weiß, Roadwork	20.00
Jos. G. Dasch	4.00
J. Mang	31.00
A. R. Hudson	12.00

Antrag von Herrn Hornung, daß Fred Schulz zum Poundkeeper für Div. 5 ernannt wird.

Sec.-Treasurer.
Reeve.

Victoria Pharmacy

Eure neue Apotheke
K. A. ZRAL, Eigentümer.
Ecke Victoria Avenue und Atkinson Straße.

Wir führen ein volles Lager von Arzneien, Toilettenartikel, Schreibmaterialien, Filme, Kodaks und Kameras.
Ein volles Lager von Schulsachen und Schulbücher.
Hospitalsachen — Watte, Gummiartikel, Verbandstoffe usw.
Unser Vorrat an Medizinen in vollständig und werden Rezepte sorgfältig ausgeführt.
Wir liefern prompt nach allen Teilen der Stadt.
Besondere Aufmerksamkeit wird Postbestellungen geschenkt.
Filme entwickelt und gedruckt. Candy und Zuckersachen.
Wir sprechen Deutsch.

Telephon 8388 — Bei Tag und bei Nacht.

Zum Eucharistischen Kongreß

CHICAGO, 20. bis 24. Juni 1926

Spezialzug für Deutsche — aus — Westcanada

Unterkunft in Hotels

Die Canadian National Railways haben gesorgt für die Unterkunft in Hotels, für mehrere Hunderte Gäste in den besseren Hotels in Chicago, und wird jedem Passagier sein bestimmtes Zimmer zugewiesen noch ehe er hier abfährt um spätere Verlegenheiten zu vermeiden.

Eine Einzahlung von $15.00 pro Person muß beim Agenten der Canadian National Railways gemacht werden, und diese Einzahlung deckt die Kosten des Hotels in Chicago. Jeder Passagier wird eine Quittung ausgehändigt, worauf der Name des Hotels und die Nummer des Zimmers angegeben sind.

CANADIAN NATIONAL RAILWAYS

Eisenbahn-Fahrplan

Lv. Edmonton	9:50 P.M.	June 17
Lv. N. Battleford	7:55 A.M.	June 18
Dr. Saskatoon	12:00 noon	June 18
(Special)		
Lv. Dana (Train)	1:40 P.M.	June 18
Lv. Tessier	1:45 P.M.	June 18
Lv. Bryne	2:00 P.M.	June 18
Lv. Carmel	2:16 P.M.	June 18
Lv. Humboldt	3:40 P.M.	June 18
Lv. Muenster	3:51 P.M.	June 18
Lv. St. Gregor	4:06 P.M.	June 18
Lv. Engelfeld	4:21 P.M.	June 18
Lv. Watson	4:35 P.M.	June 18
Ar. Winnipeg	6:00 A.M.	June 19
Lv. Regina (Sp.)	5:30 P.M.	June 18
Ar. Winnipeg	5:40 A.M.	June 19
Lv. Winnipeg	6:20 A.M.	June 19
Lv. Duluth	5:50 P.M.	June 19
Lv. Duluth	6:20 P.M.	June 19
Ar. Chicago	8:00 A.M.	June 20
Lv. Regina	5:30 P.M.	June 18

$48.20

Hin- und Rückfahrt von Regina nach Chicago Tickets zum Verkauf vom 16. bis 22. Juni (inclusive). Verhältnismäßig niedrige Fahrpreise nach anderen Punkten im Westen Canadas.

Eine Gelegenheit dieses wunderbare Ereignis zu sehen und auch Freunde und Verwandte aus anderen Teilen der Welt zu treffen, die dem Kongreß beiwohnen.

Verlangen Sie spezielle Broschüre und volle Information von

F. J. Hauser, Humboldt, Sask.,
S. M. Greene, City Ticket Agent, 1874 Scarth Street, Regina, Sask.
W. Stapleton, Dist. Pass. Agt., 103 Second Ave. So., Saskatoon, Sask.